

Zeitschrift: Rorschacher Neujahrsblatt

Band: 53 (1963)

Rubrik: Kalendarium

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Januar

Februar

Dienstag	1 <i>Neujahr</i>
Mittwoch	2 <i>Berchtold</i>
Donnerstag	3 Genoveva ♂
Freitag	4 Elias, Titus
Samstag	5 Simeon

Freitag	1 Brigitta
Samstag	2 Lichtmeß ♂

Sonntag	6 <i>Hl. 3 Könige</i>
Montag	7 Isidor, Valentin
Dienstag	8 Erhard, Severin
Mittwoch	9 Julian
Donnerstag	10 Paul ♂
Freitag	11 Diethelm
Samstag	12 Meinrad

Sonntag	3 Blasius
Montag	4 Veronika
Dienstag	5 Agatha
Mittwoch	6 Dorothea
Donnerstag	7 Richard
Freitag	8 Salomon
Samstag	9 Apollonia ♂

Sonntag	13 Hilarius
Montag	14 Israel, Felix
Dienstag	15 Maurus
Mittwoch	16 Marzellus
Donnerstag	17 Anton ♂
Freitag	18 Priska
Samstag	19 Martha, Marius

Sonntag	10 Scholastika
Montag	11 Euphrasine
Dienstag	12 Susanna
Mittwoch	13 Jonas
Donnerstag	14 Valentin
Freitag	15 Faustin
Samstag	16 Juliana ♂

Sonntag	20 Fabian
Montag	21 Agnes
Dienstag	22 Vinzenz
Mittwoch	23 Emerentia
Donnerstag	24 Timotheus
Freitag	25 Pauli Bek. ♂
Samstag	26 Polykarp

Sonntag	17 Donatus, Fintan
Montag	18 Kaspar
Dienstag	19 Gubert
Mittwoch	20 Eucharius
Donnerstag	21 Eleonora
Freitag	22 Robert
Samstag	23 Josua, Petrus

Sonntag	27 Johann, Chrisost.
Montag	28 Karl, Agnes
Dienstag	29 Valerius
Mittwoch	30 Adelgunde
Donnerstag	31 Virgil, Petrus

Sonntag	24 <i>H.-Fasnacht</i> ♂
Montag	25 Viktor
Dienstag	26 Nestor, Alex.
Mittwoch	27 Aschermittwoch
Donnerstag	28 Leander, Roman

1963

März

April

Mai

Juni

Freitag	1 Albin	Montag	1 Hugo	Mittwoch	1 Philipp, Jakob	Sonntag	2 Pfingsten
Samstag	2 Simplizius	Dienstag	2 Abundus	Donnerstag	2 Athanasius	Montag	3 Pfingstmontag
Sonntag	3 B.-Fasnacht	Mittwoch	3 Ignaz, Richard	Freitag	3 Adeline	Dienstag	4 Eduard
Montag	4 Adrian, Kasimir	Donnerstag	4 Ambrosius	Samstag	4 Florian, Monika	Mittwoch	5 Reinhard
Dienstag	5 Eusebius	Sonntag	5 Vinzenz	Sonntag	5 Gotthard	Donnerstag	6 Gottfried
Mittwoch	6 Fridolin	Montag	6 Sixtus	Montag	6 Paravizin	Freitag	7 Kasimir
Donnerstag	7 Perpetua	Dienstag	9 Sybilla	Dienstag	7 Juvenal	Samstag	8 Medardus
Freitag	8 Philemon	Mittwoch	10 Ezechiel	Mittwoch	8 Stanislaus	Sonntag	9 Mirjam
Samstag	9 Franziska	Donnerstag	11 Gründonnerstag	Donnerstag	9 Beatus, Gregor	Montag	10 Onophrius
Sonntag	10 Alexander	Sonntag	14 Ostern	Sonntag	12 Muttertag	Dienstag	11 Barnabas
Montag	11 Rosina	Montag	15 Ostermontag	Montag	13 Servazius	Mittwoch	12 Basilides
Dienstag	12 Gregor	Dienstag	16 Daniel	Dienstag	14 Bonifatius	Donnerstag	13 Fronleichnam
Mittwoch	13 Ernst	Mittwoch	17 Rudolf	Mittwoch	15 Sophie	Freitag	14 Ruffinus
Donnerstag	14 Zacharias	Donnerstag	18 Christoph	Donnerstag	16 Peregrin	Samstag	15 Vitus
Freitag	15 Melchior	Freitag	19 Werner	Freitag	17 Torquatus	Sonntag	16 Justina
Samstag	16 Heribert	Samstag	20 Hermann	Samstag	18 Isabella	Montag	17 Gaudenz
Sonntag	17 Gertrud	Sonntag	21 Anselm	Sonntag	19 Potentiana	Dienstag	18 Arnold, Markus
Montag	18 Gabriel	Montag	22 Kajus	Montag	20 Christian	Mittwoch	19 Juliana
Dienstag	19 Josef	Dienstag	23 Georg	Dienstag	21 Konstantin	Donnerstag	20 Silverius
Mittwoch	20 Emanuel	Mittwoch	24 Albrecht	Mittwoch	22 Helena, Julia	Freitag	21 Alois
Donnerstag	21 Benedikt	Donnerstag	25 Markus	Donnerstag	23 Auffahrt	Samstag	22 10 000 Ritter
Freitag	22 Basil	Freitag	26 Anakletus	Freitag	24 Johanna	Sonntag	23 Edeltrud
Samstag	23 Fidel	Samstag	27 Anastasius	Samstag	25 Urban, Gregor	Montag	24 Johannes d. T.
Sonntag	24 Gabriel	Sonntag	28 Vitalis	Sonntag	26 Beda	Dienstag	25 Eberhard
Montag	25 Mariä Verk.	Montag	29 Peter	Montag	27 Luzian	Mittwoch	26 Paul, Johann
Dienstag	26 Desiderius	Dienstag	30 Quirinus	Dienstag	28 Wilhelm	Donnerstag	27 7 Schläfer
Mittwoch	27 Emma			Mittwoch	29 Maximilian	Freitag	28 Benjamin
Donnerstag	28 Priskus			Donnerstag	30 Hiob	Samstag	29 Peter und Paul
Freitag	29 Eustachius			Freitag	31 Petronella	Sonntag	30 Pauli Gedächtnis
Samstag	30 Guido						
Sonntag	31 Balbina						

Frühlingslied

Melodie von Felix Mendelssohn
Text von C. Klingemann

*Der Frühling naht mit Brausen,
er rüstet sich zur Tat,
und unter Sturm und Sausen
keimt still, keimt still die grüne Saat;
drum wach, erwach du Menschenkind,
daß dich der Lenz nicht schlafend find'.*

*Tu ab die Wintersorgen,
empfange frisch den Gast;
er fliegt wie junger Morgen,
er hält nicht lange, nicht lange Rast.
Die Knospe schwilkt, die Blume blüht,
die Stunde eilt, der Frühling flieht.
Drum wach, erwach du Menschenkind,
daß dich der Lenz nicht schlafend find'.*

Juli

August

September

Oktober

Montag	1 Theobald		Sonntag	1 Verena		Sonntag	1 Remigius
Dienstag	2 Mariä Heims.		Montag	2 Absalom		Montag	2 Leodegar
Mittwoch	3 Cornelius		Dienstag	3 Theodosius	⌚	Dienstag	3 Leonz
Donnerstag	4 Ulrich		Mittwoch	4 Esther		Mittwoch	4 Franz v. Assisi
Freitag	5 Balthasar		Donnerstag	5 Herkules		Donnerstag	5 Plazid
Samstag	6 Esaias	⌚	Freitag	6 Magnus		Freitag	
			Samstag	7 Regina		Samstag	
Sonntag	7 Joachim		Sonntag	4 Dominik		Sonntag	6 Fides, Angela
Montag	8 Kilian		Montag	5 Oswald	⌚	Montag	7 Judith, Markus
Dienstag	9 Veronika		Dienstag	6 Sixtus		Dienstag	8 Brigitta
Mittwoch	10 Felicitas		Mittwoch	7 Afra, Kajetan		Mittwoch	9 Dionys
Donnerstag	11 Rahel		Donnerstag	8 Emilie		Donnerstag	10 Gideon
Freitag	12 Nathan		Freitag	9 Romanus		Freitag	11 Burkhard
Samstag	13 Heinrich		Samstag	10 Laurenz		Samstag	12 Panthalus
Sonntag	14 Bonaventura	⌚	Sonntag	11 Gottlieb		Sonntag	13 Kolman
Montag	15 Margareta		Montag	12 Klara	⌚	Montag	14 Hedwig
Dienstag	16 Berta		Dienstag	13 Hippolytus		Dienstag	15 Theresia
Mittwoch	17 Alexius		Mittwoch	14 Samuel		Mittwoch	16 Gallus
Donnerstag	18 Hartmann		Donnerstag	15 Maria H'fahrt		Donnerstag	17 Justus
Freitag	19 Rosina		Freitag	16 Jodokus		Freitag	18 Lukas
Samstag	20 Elias	⌚	Samstag	17 Liberatus		Samstag	19 Ferdinand
Sonntag	21 Arbogast		Sonntag	18 Amos		Sonntag	20 Wendelin
Montag	22 Maria Magdal.		Montag	19 Sebaldus	⌚	Montag	21 Ursula
Dienstag	23 Apollinaris		Dienstag	20 Bernhard		Dienstag	22 Kordula
Mittwoch	24 Christine		Mittwoch	21 Privatus		Mittwoch	23 Severin
Donnerstag	25 Jakob		Donnerstag	22 Symphorian		Donnerstag	24 Salome, Raphael
Freitag	26 Anna		Freitag	23 Zachäus		Freitag	25 Krispin
Samstag	27 Laura		Samstag	24 Bartholomäus		Samstag	26 Amand
Sonntag	28 Pantaleon	⌚	Sonntag	25 Ludwig		Sonntag	27 Sabina
Montag	29 Beatrix		Montag	26 Severin		Montag	28 Simon, Juda
Dienstag	30 Jakobea		Dienstag	27 Gebhard	⌚	Dienstag	29 Narzissus
Mittwoch	31 German		Mittwoch	28 Augustin		Mittwoch	30 Alois
			Donnerstag	29 Johannes Enth.		Donnerstag	31 Wolfgang
			Freitag	30 Adolf, Rosa			
			Samstag	31 Rebekka			

Herr: es ist Zeit. Der Sommer war sehr groß.
Leg deinen Schatten auf die Sonnenuhren
und auf den Fluren laß die Winde los.

Herbsttag

Rainer Maria Rilke

Befiel den letzten Früchten voll zu sein;
gib ihnen noch zwei südlichere Tage,
dränge sie zur Vollendung hin und jage
die letzte Süße in den schweren Wein.

Befiel den letzten Früchten voll zu sein;
gib ihnen noch zwei südlichere Tage,
dränge sie zur Vollendung hin und jage
die letzte Süße in den schweren Wein.

Wer jetzt kein Haus hat, baut sich keines mehr,
wer jetzt allein ist, wird es lange bleiben,
wird wachen, lesen, Briefe schreiben
und wird in den Alleen hin und her
unruhig wandern, wenn die Blätter treiben.

November

Dezember

Freitag	1 Allerheiligen ☩	Sonntag	1 1. Advent ☩
Samstag	2 Allerseelen ☩	Montag	2 Xaver
		Dienstag	3 Luzius, Franz
		Mittwoch	4 Barbara
		Donnerstag	5 Abigail
		Freitag	6 Nikolaus
		Samstag	7 Enoch ☩
Sonntag	3 Reformat.-Fest	Sonntag	8 2. Adv. M. Empf.
Montag	4 Sigmund	Montag	9 Willibald
Dienstag	5 Malachias	Dienstag	10 Walter
Mittwoch	6 Leonhard	Mittwoch	11 Damasus
Donnerstag	7 Florentin	Donnerstag	12 Ottilia
Freitag	8 Klaudius ☩	Freitag	13 Luzia
Samstag	9 Theodor	Samstag	14 Nikasius
Sonntag	10 Luise	Sonntag	15 3. Advent ☩
Montag	11 Martin	Montag	16 Adelheid ☩
Dienstag	12 Emil	Dienstag	17 Lazarus
Mittwoch	13 Engelbert	Mittwoch	18 Wunibald
Donnerstag	14 Friedrich	Donnerstag	19 Nemesius
Freitag	15 Leopold, Albert	Freitag	20 Ursinus
Samstag	16 Othmar ☩	Samstag	21 Thomas
Sonntag	17 Berthold	Sonntag	22 4. Advent
Montag	18 Eugen	Montag	23 Dagobert ☩
Dienstag	19 Elisabeth	Dienstag	24 Adam, Eva
Mittwoch	20 Edmund	Mittwoch	25 Weihnachten
Donnerstag	21 Mariä Opfer	Donnerstag	26 St. Stephanus
Freitag	22 Cäcilia	Freitag	27 Johannes
Samstag	23 Clemens	Samstag	28 Kindleintag
Sonntag	24 Chrysogon ☩	Sonntag	29 Jonathan
Montag	25 Katharina	Montag	30 David
Dienstag	26 Konrad	Dienstag	31 Silvester ☩
Mittwoch	27 Kolumban		
Donnerstag	28 Noah		
Freitag	29 Agricola		
Samstag	30 Andreas		

Fahrewohl

Gottfried Keller

Den Linden ist zu Füßen tief
das dürre Laub geblieben;
am Himmel steht ein Scheidebrief
ins Abendrot geschrieben.

Die Wasser glänzen still und kühl,
ein Jahr ist drin ertrunken;
mir ist ein schauernd Grabgefühl
ins warme Herz gesunken.



Foto Max Gerber

DU SCHÖNE WELT! MUß WOHL ICH BALD
IN DIESSE BLÄTTER SINKEN,
DAß ANDRES HERZ UND ANDRER WALD
DIE FRÜHLINGSLÜFTE TRINKEN?

WENN DU FÜR MEINES WESENS RAUM
EIN BEßRES WEIßT ZU FINDEN,
DANN LAß MICH AUS DEM LEBENSTRAUM
RASCH UND AUF EWIG SCHWINDEN!